

Pressemitteilung vom 18.11.2019

Das 16. folkBALTICA Festival findet vom 2. bis zum 10. Mai 2020 statt. Der Festivaltitel „Grenzenlos • Grænseløs“ entstand in der Auseinandersetzung mit dem Thema „100 Jahre friedliche Grenzabstimmung 1920“, welche 2020 ihr Jubiläum feiert. Dieses historische Ereignis und die daraus entstandene Gemeinschaft im nördlichen Schleswig-Holstein und südlichen Dänemark sind einzigartig.

Zum Eröffnungs- und Abschlusskonzert steht das folkBALTICA Ensemble gemeinsam mit den Künstler*innen des Festivals auf der Bühne. Anlässlich des Jubiläums der Grenzziehung hat folkBALTICA die Liedermacher Felix Meyer (D) und Christian Juncker (DK) gebeten, ein gemeinsames Lied in beiden Sprachen zu schreiben, welches beim Eröffnungskonzert uraufgeführt wird.

Die regionale musikalische Jugendförderung par excellence geht in die zweite Runde: Die Big Band und der Oberstufenchor der Theodor-Storm-Schule Husum stehen am 2. Mai beim Auftaktkonzert gemeinsam mit dem dänischen Trio „Fiolministeriet“ und der Föhlerin Keike Faltings auf der Bühne.

Im Rahmen der Hauptkonzerte am Freitag- und Samstagabend in der Duborg-Skolen in Flensburg werden zwei Konzeptkonzerte das Thema 100 Jahre Grenzabstimmung aufgreifen. Beim Konzert „Grenzenlos“ kommen etablierte, aber auch Nachwuchs-Musiker*innen von beiden Seiten der Grenze unter der Leitung der Geigerin und Komponistin Kristine Heebøll (ursprünglich aus Hadersleben) zusammen, um die Lieder und Stücke der Region neu zu interpretieren. Beim „nord • süd“ Konzert treffen die finnische Hauskünstlerin Milla Viljamaa, ihre Kollegen der Band „Frigg“ und die portugiesische Fado-Sängerin Liana aufeinander.

Zum ersten Mal wird eine Pianistin Hauskünstlerin sein. Die Finnin Milla Viljamaa bewegt sich in vielen Genres, vom finnischen Tango, über Rock, Pop, Kammermusik und natürlich Folkmusik. Ein musikalischer Höhepunkt ist das eigens für das Festival zusammengestellte Ensemble „Milla’s Nordic Lights“. Neben Milla Viljamaa gehören drei weitere Frauen aus Skandinavien dazu: Geigerin Ragnhild Furebotten (N), Sängerin Helene Blum (DK) und die Nyckelharpa-Spielerin Josefina Paulson (SWE). Ihr Debütkonzert spielen sie in Løgumkloster.

Das Programm umfasst insgesamt 31 Konzerte in 28 verschiedenen Spielstätten in Schleswig-Holstein und Sønderjylland. Nach acht Jahren kehrt folkBALTICA mit seinen Hauptkonzerten zurück in die Duborg-Skolen und auch das Schifffahrtsmuseum lädt wieder zum Tanz! In Kiel wird es zwei Konzerte geben, neben dem KulturForum feiert das Festival Premiere in der hansa48.

Karten sind über www.folkbaltica.de und in den Reservix-Vorverkaufsstellen zu erhalten. Übersicht der örtlichen Vorverkaufsstellen auf www.folkbaltica.de/tickets/vorverkaufsstellen/.